Die Vereinszeitung

„Zum Mitnehmen“

Der SC informiert - Ausgabe 4/2026

Badminton

Fußball

Handball

Tanzen

Tennis

Turnen

Outdoor

Fitness

Volleyball

E-Mail: sc-heft@sc-hoerstel.de

FITOMAT Hörstel

SCAN MICH!

CUCINA ITALIANA

La Bruschetta
DA HAMED

Benvenuto

Erleben Sie authentische italienische Küche – frisch, ehrlich und mit Liebe zubereitet.

Genießen Sie klassische Bruschetta, Pizzen, Pastagerichte, ausgewählte Weine und hausgemachte Desserts.

Tauchen Sie ein in die kulinarische Vielfalt Italiens – wir freuen uns auf Sie!

Hamed Gholami & Team





Verschenken Sie ein Stück Italien.

Fragen Sie nach unseren Gutscheinen.

Laugestr. 17
48477 Hörstel

Fon: 0 5459 9068895
info@la-bruschetta-hoerstel.de

Öffnungszeiten:
Di.-So. 17:00-22:00 Uhr
Montag Ruhetag

Catering & Partyservice
Mittagstisch nach Absprache



Großes Kinderfußball-Fest beim SC Hörstel



Rund 120 Mannschaften sorgen bei der FLVW Kinderfußball-Eventserie für einen besonderen Fußballtag

Am 12. September wurde das OKE-Waldstadion des SC Hörstel zum großen Treffpunkt für den westfälischen Kinderfußball. Rund 120 Mannschaften waren im Rahmen der FLVW Kinderfußball-Eventserie zu Gast und sorgten den ganzen Tag über für jede Menge Betrieb auf und neben den Spielfeldern.

Im Mittelpunkt standen dabei die jüngsten Fußballerinnen und Fußballer. Mannschaften der G-, F- und E-Jugend gingen an den Start und konnten sich in den verschiedenen kindgerechten Spielformen miteinander messen. Dabei ging es bewusst nicht um Tabellenplätze oder Turniersiege. Vielmehr standen die Freude am Fußball, Bewegung, viele Ballkontakte und ein faires Miteinander im Vordergrund.

Gespielt wurde auf kleinen Spielfeldern, die unter anderem mit sogenannten Air-Pitches – umlaufenden Banden – ausgestattet waren. Die Spielformen wurden an die jeweiligen Altersklassen angepasst. Während die G-Jugend im Drei-gegen-Drei auf vier Minitore spielte, kamen bei den älteren Kindern weitere Spielformen mit Klein- beziehungsweise Jugendtoren zum Einsatz. Auf eine klassische Turnierwertung wurde vollständig verzichtet.

Bereits am Vormittag herrschte reger Betrieb auf dem Vereinsgelände. Nach dem Check-in der G- und E-Jugend und der gemeinsamen Begrüßung rollte ab 9.30 Uhr der Ball. Am Nachmittag gehörten die

Spielfelder dann insbesondere den Mannschaften der F-Jugend. Für jedes Team standen mehrere Spiele auf dem Programm.

Doch nicht nur auf den Fußballfeldern wurde einiges geboten. Ein umfangreiches Rahmenprogramm sorgte auch zwischen den Begegnungen für Abwechslung. Unter anderem konnten die Kinder beim ICON Fast Feet ihre Fähigkeiten bei Passspiel und Ballkontrolle testen. Auch das DFB-Mobil war vor Ort und bot verschiedene Fußball- und Bewegungsaktionen an. Weitere Mitmachangebote ergänzten das Programm.

Für einen schönen Abschluss sorgten die gemeinsamen Medaillenübergaben. Da bei der Kinderfußball-Eventserie bewusst keine Sieger und Verlierer ermittelt werden, durfte sich jedes teilnehmende Kind über eine Medaille freuen. Damit wurde noch einmal deutlich, worum es an diesem Tag vor allem ging: gemeinsam Fußball spielen, Erfahrungen sammeln und vor allem Spaß an der Bewegung haben.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung ist ohne zahlreiche helfende Hände und die Unterstützung vieler Beteiligter nicht möglich. Ob bei der Vorbereitung des Geländes, im Catering, bei organisatorischen Aufgaben oder rund um die Spielfelder – viele Helferinnen und Helfer trugen dazu bei, dass der SC Hörstel Gastgeber für ein großes Kinderfußball-Fest sein konnte.

Ein besonderer Dank gilt deshalb allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Trainerinnen und Trainern sowie den

Impressum

Herausgeber:	SC Hörstel 1921 e. V.
Redakteure:	Geschäftsführender Vorstand und Spartenleiter/Pressewarte
Federführung:	Christian Mergenschröer, Hörstel, Max-Planck-Str. 18 ☎4914
Anzeigen:	Ch. Mergenschröer, K. Mergenschröer
Erscheinen:	Vierteljährlich
Abgabe der Texte:	15.1., 15.4., 15.7., 15.10.
Quellenangaben:	Verein, LSB, IVZ und Westfalen Sport
Druck:	Wir machen Druck.de
E-Mail:	**sc-heft@sc-hoerstel.de**

Marien
Apotheke

Ihr Partner in Gesundheitsfragen!

Apotheker Peter Brockmann e.K. · Bahnhofstr. 22
48477 Hörstel · Tel. 05459-8240 · Fax 9637
www.marien-apotheke-hoerstel.de



Rundum gut versichert!

DEVK-Geschäftsstelle
Stefanie Wiesch & Team
Bahnhofstraße 26 | 48477 Hörstel
Tel.: 05459 5392 | Internet: stefanie-wiesch.devk.de



KS-FLIESENGALERIE.DE

WOHLFÜHLEN

Fliesen für Ihr Zuhause!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09:00 bis 17:00 Uhr
Sa. 09:00 bis 13:00 Uhr

Termin auch nach Vereinbarung

Meisterbetrieb
KS FLIESENGALERIE
kreativ und kompetent

Am Barbarastollen 10
49479 Ibbenbüren-Uffeln
T 05459 9068719

Eltern, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben. Ebenso bedankt sich der SC Hörstel bei der Stadt Hörstel für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Ein ausdrückliches Dankeschön geht zudem an die Anwohnerinnen und Anwohner rund um das OKE-Waldstadion, die angesichts des großen Besucherandrangs und des damit verbundenen erhöhten Verkehrs- und Geräuschaufkommens viel Verständnis gezeigt haben.

Nach einem langen und ereignisreichen Turniertag durfte natürlich auch der gemütliche Abschluss nicht fehlen. Am Abend konnten es sich die vielen Helferinnen und Helfer im Lokal Hilckmann gemeinsam gut gehen lassen. In geselliger Runde wurde auf einen erfolgreichen Tag zurückgeblickt und der Abend gemeinsam ausklingen gelassen. Auch hierfür gilt dem Team des Lokals Hilckmann ein herzliches Dankeschön.

Vor allem aber waren es die vielen jungen Fußballerinnen und Fußballer, die mit ihrer Begeisterung und Freude das OKE-Waldstadion mit Leben füllten. Rund 120 Mannschaften, unzählige Begegnungen und viele strahlende Kinderaugen machten die FLVW Kinderfußball-Eventserie beim SC Hörstel zu einem echten Fußballfest.

Ein Tag, der gezeigt hat, was Kinderfußball und Vereinsleben ausmachen: Gemeinschaft, Ehrenamt, Fairness und vor allem ganz viel Freude am Fußball.



SEIT ROLINCK QUALITÄT AUS STEINFURT 1820

ROLINCK

Getränke Vordermark

Getränke Vordermark GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 1
48477 Hörstel
05459 - 93530

2. Mannschaft holt die Meisterschaft



Nach dem knapp verpassten Aufstieg in der Relegation im Vorjahr ging die 2. Mannschaft erneut als Aufstiegsaspirant in die neue Spielzeit. Mit neuem Trainergespann (Mirko Plagemann und Spielertrainer Moritz Greiwe) sowie leicht veränderten Kader kam man zwar vor allem auswärts schwer in die Saison, konnte sich aber nach wenigen Spieltagen stabilisieren und erste hohe Siege einfahren.

Neben der Zweiten etablierten sich in der Hinrunde vor allem Arminia Ibbenbüren III und Germania Schale in der Spitzengruppe der Liga. Gegen Schale konnte man Mitte September mit 2:0 gewinnen, in Schierloh trennte man sich 0:0. Die erste Niederlage setzte es erst am letzten Hinrundenspieltag in Mettingen (3:2).

Nach einer Niederlage in Lengerich und einem 2:2 in Schale war im März das Titelrennen wieder offen. Durch Kantersiege gegen Esch III und im Derby in Bevergern (1:6) wurde die Tabellenführung im April verteidigt und durch Punktverluste der Verfolger ausgebaut.



So kam es bereits Mitte Mai 4 Spieltage vor Schluss zum ersten Matchball um den Aufstieg. Zuhause im Topspiel gegen Arminia III bei

Immer Zeit für Sicherheit!

TEMSIS

ARBEITSSCHUTZ · BRANDSCHUTZ

www.temsis.de

DATENSCHUTZ · BETRIEBLICHE AUSBILDUNGEN

SALON EIFERT

Marina Eifert

Salon Eifert
Bahnhofstrasse 34
48477 Hörstel
Telefon: 05459 - 8354

Öffnungszeiten
Mo. geschlossen
Di. - Fr. 9:00 bis 18:00
Sa. 8:00 bis 13:00

www.salon-eifert.de info@salon-eifert.de

besten Fussballwetter, Freibier und vollem Waldstadion machte man mit einem 3:1 den Aufstieg und Meisterschaft perfekt.



Insgesamt stand man am Ende mit 8 Punkten Vorsprung und einem Torverhältnis von 101:30 an der Tabellenspitze.

Vor allem im heimischen Waldstadion war für die Gegner nichts zu holen. Ungeschlagen und mit nur 4 Gegentoren über die ganze Saison ist man auch saisonübergreifend mittlerweile zur Heimmacht geworden.

Zur neuen Saison geht's in der eingleisigen Kreisliga B mit vielen ersten Mannschaften und ambitionierten Zweitvertretungen an den Start.

Der Kader blieb nahezu komplett zusammen und man setzt in der neuen Saison vor allem auf Konstanz.

Lieber zu Kreling, als zu Teuer!

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Schmierstoffe

MINERALÖLE **kreling**

Ihr Service-Plus

48477 Hörstel - Rheiner Str. 17 - Tel. 05459/8018-0
Kostenlose Heizölpreis-Hotline Tel. 0800/8887111
www.mineraloele-kreling.de

Kreling Tank Service

KTS

Hörstel
Tankstelle - Tel. 05459/8018-25
PKW-Waschstrasse - Tel 05459/8018-26

Püsselbüren
Tankstelle - Tel. 05459/972450
PKW-Waschstrasse
LKW-Waschanlagen - Tel. 05459/803065
KTS-Snack - Tel. 05459/4090

Der „harte Hund“ hält alle zusammen

Heinz Müller und „Hö-Mü-Tours ‘86“



Seit über 40 Jahren und gemeinsamen Fußballzeiten beim SC Hörstel befreundet (v. l.): Werner Wollny, Franz-Josef Pruhs, Christoph Lünnemann, Heinrich Bruns, Trainer Heinz Müller, Franz-Josef Heger, Wolfgang Böggemann, Walter Zander, Ilario Rosetti, Alfons Hartken und Werner Pruhs.

Ein paar Kilos mehr haben sie auf den Hüften, auch die Haare sind grau geworden. Im Geiste hat sich die elfköpfige Herrenrunde aber ein gutes Stück ihrer Jugendlichkeit bewahrt, die sie seit über vier Jahrzehnten durchs Leben trägt, seitdem sie in ihren goldenen Jahren beim SC Hörstel Fußball spielten. Wobei die eigentliche Freundschaft erst zum Saisonende 1985/86 begann, als die Spieler und ihr Trainer beschlossen, sich für Aktivitäten abseits des Rasens weiter regelmäßig zu treffen. Was im Wesentlichen auf Heinz Müller zurückgeht.



Der Rheinenser, von 1996 bis 2012 Geschäftsführer beim FC Eintracht, trainierte den SC Hörstel seit 1982 in der Kreisliga A. Gefeierte Siege, betrauerte Niederlagen – als Team ging man durch dick und dünn. Als ein



Haus Hilckmann

Hotel & Restaurant

Wild auf Wild?

Wir auch.

Öffnungszeiten:

Mo, Do: 17 bis 22 Uhr

Fr, Sa, So: 11 bis 14 Uhr & 17 bis 22 Uhr

Dienstag & Mittwoch ist Ruhetag

Telefon: 05459 75 13



Großteil der Mannschaft im Sommer 1986 das Laufbahnende ankündigte, gründeten elf Spieler mit Müller eine lockere Spaßgruppe für gemeinsame Unternehmungen. Der Gedanke war, einmal pro Jahr einen Kurztrip zu organisieren, Geburtstage mit Anhang zu feiern und Bundesligaspiele zu besuchen.

Der Rahmen war gesteckt. Was noch fehlte, war ein Name: Mit Blick auf Hörstel und den Trainer-Nachnamen einigte sich auf das leicht umlaut-lastige „Hö-Mü-Tours ‘86“. Neben Heinz Müller gehörten Werner Pruhs, Alfons Hartken, Ilario Rosetti, Walter Zander, Wolfgang Böggemann, Franz-Josef Heger, Heinrich Bruns, Christoph Lünnemann, Franz-Josef Pruhs, Werner Wollny und der inzwischen verstorbene Walter Brickwedde zur Gruppe.

„Wir haben das Ganze gepflegt und uns jeden Monat getroffen“, bat Heinz Müller regelmäßig ins Haus Hilckmann. Und wenn der Trainer rief, spurten alle. Schließlich eilte ihm der Ruf voraus, ein „harter Hund“ zu sein. „Ach, das kam wahrscheinlich aus meiner Bundeswehrzeit“, winkt der heute 83-Jährige milde-lächelnd ab.

„Ich bin ein reinrassiger Heeresflieger“, kam der in Vreden aufgewachsene und als Jugendlicher bei der dortigen Spielvereinigung



aktive Mittelstürmer als Soldat über die Standorte Zweibrücken und Hildesheim 1971 nach Rheine. Und stellt mit Blick auf seine spätere Trainerzeit fest: „Ich war gar kein harter Hund, sondern kam über die menschliche Seite.“

Neben Fußball begeisterte sich Müller für die Leichtathletik, erwarb 43 Mal in Folge das Goldene Sportabzeichen („Das war nötig, um bei der Bundeswehr befördert zu werden“) und brachte es im Kugelstoßen auf stattliche zwölf Meter.



Dem Sport blieb er immer treu, beim als Geschäftsstellenleiter beim FCE, Organisator des jährlichen Hallenturniers („Hungeling-Cup“) oder über zwölf Jahre (2004 bis 2016) im Stadtsportverband, wo er stellvertretender Vorsitzender war. Seine Verdienste zeichnete die Stadt Rheine 2015 mit dem Bürgerpreis aus.

Über das Lob anderer redet der bescheidene

Hobbygärtner nicht gerne. Viel lieber kümmert er sich um die Aktivitäten der munteren „Hö-Mü-Tours“-Truppe, die auch im 40. Bestehensjahr Unternehmungen plant. Jüngst stand die Jubiläumsfahrt nach Soltau an, in allen Details bestens geplant von Wolfgang Böggemann.

„Wir haben drei hervorragende Tage mit sehr guter Verpflegung und einem klasse Rahmenprogramm verlebt, auch wenn alles etwas langsamer als vor 40 Jahren läuft“, genossen Müller und Co. die gemeinsame Zeit, auch wenn die Nachtruhe im Vergleich zu früher einen höheren Stellenwert hat. Gebucht werden nur noch Einzelzimmer, denn: „Die Schlafgewohnheiten haben sich in unserem Alter schon geändert.“

Dass die Herrschaften das Rentenalter längst erreicht haben, mindert die Freude an den gemeinschaftlichen Unternehmungen kein bisschen. Schlappmachen gilt nicht, dafür sorgt schon der gar nicht so harte Hund Heinz Müller.

„„Auch wenn alles etwas langsamer als vor 40 Jahren läuft.““



www.vbml.de



Jeder Sieg beginnt mit dem Glauben daran.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Sport wie für unsere **Genossenschaftliche Beratung**. Wir wünschen viel Erfolg.

Volksbank Ibbenbüren

Die Legenden sind zurück!



Wer rastet, der rostet – aber nicht beim SC Hörstel! Ganz nach dem Motto „Die Legenden sind zurück!“ fiel am 29. Juli 2026 der Startschuss für die neu gegründete Walking-Football-Gruppe im OKE Waldstadion. Und eines wurde schnell klar: Die Fußballschuhe mögen bei einigen schon länger im Schrank gestanden haben, doch die Begeisterung für das runde Leder ist ungebrochen!
Von der Idee auf den Platz

Initiator der neuen Sparte ist Christian Kucharzewski, besser bekannt als „Kuchen“. Er hatte sich beim Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) für einen Übungsleiterlehrgang angemeldet und diesen erfolgreich absolviert. Damit war der Grundstein für das neue sportliche Angebot gelegt.

Dank der nach wie vor bestens funktionierenden Netzwerke ehemaliger Fußballer machte die Idee schnell die Runde. Eine WhatsApp-Gruppe wurde gegründet, frühere Weggefährten kontaktiert und auch die aktiven Spieler der Alte-Herren-Abteilung informiert. Die Resonanz war groß: Innerhalb kürzester Zeit fanden sich zahlreiche Interessierte, die ihre Fußballkarriere noch einmal aufleben lassen wollten.

Durch die erfolgreiche Qualifizierung des Übungsleiters konnte zudem ein Zuschuss des FLVW für die neue Gruppe gesichert werden. Davon wurde die erste Ausstattung mit kleinen Toren, Leibchen, Hütchen und



Alles für Haus und Garten!

hagebauprofi
BRUNS
Bauzentrum

Daimlerstraße 4 + Josefstraße 4
48477 Hörstel
05459 / 9351 0

hagebaumarkt
BRUNS

Josefstraße 10
48477 Hörstel
05459 / 9351 18

www.bruns-bauzentrum.de



weiterem Trainingsmaterial angeschafft. Dem ersten Anpfiff stand somit nichts mehr im Wege.

Das Comeback der alten Fußballhelden

Am 29. Juli war es dann endlich so weit: Zwölf Spieler sowie einige neugierige Zuschauer und Interessierte fanden sich zum ersten Training im OKE Waldstadion ein.

Und tatsächlich waren einige Gesichter dabei, die man seit Jahrzehnten nicht mehr in Fußballschuhen auf dem Platz gesehen hatte. Ehemalige Mannschaftskameraden, aktuelle Alte-Herren-Spieler und motivierte Neueinsteiger gaben sich ein Stelldichein. Sogar der legendäre E-Jugend-Torschützenkönig der Saison 1986/87 schnürte wieder seine Fußballschuhe!

Schnell zeigte sich: Das Tempo ist vielleicht etwas geringer geworden, aber Ehrgeiz, Ballgefühl und der eine oder andere lockere Spruch sind geblieben. Und natürlich wird auch heute noch leidenschaftlich darüber diskutiert, ob der Ball nun wirklich hinter der Linie war oder nicht.

Fußball mit Köpfchen statt Vollsprint

Walking Football, also Gehfußball, ist eine altersgerechte und gelenkschonende Variante des klassischen Fußballs. Gespielt wird auf einem kleineren Feld mit kleinen Toren. Die wichtigste Regel: Laufen ist verboten – Gehen ausdrücklich erwünscht! Körperkontakt und harte Zweikämpfe sind ebenfalls nicht erlaubt.

Im Mittelpunkt stehen Technik, Spielverständnis, Bewegung und vor allem die Freude am gemeinsamen Fußballspielen. Damit ist Walking Football ideal für ehemalige Kicker, Wiedereinsteiger und alle, die Spaß am Fußball haben, ohne sich über 90 Minuten die Lunge aus dem Leib rennen zu müssen.

19 Kicker – und die Begeisterung hält an!

Nach anfänglichen Trainingseinheiten auf dem Hauptplatz hat die Gruppe inzwischen ihre sportliche Heimat auf dem beleuchteten Soccerfeld gefunden. Jeden Mittwoch um 19:15 Uhr treffen sich hier die Walking-Football-Begeisterten.

Knapp drei Monate nach der Gründung fällt die Zwischenbilanz rundum positiv aus. Mittlerweile zählt die neue Truppe 19 Spieler, die regelmäßig an den Trainingsabenden teilnehmen. Der Spaß ist groß, die Stimmung bestens und der sportliche Ehrgeiz durchaus vorhanden.

Dabei geht es nicht nur um Tore und Punkte. Mindestens genauso wichtig ist die Geselligkeit. Alte Freundschaften werden aufgefrischt, neue Kontakte geknüpft und nach dem Training darf natürlich auch die berühmte „dritte Halbzeit“ nicht fehlen.

Mitspieler herzlich willkommen!

Die Walking-Football-Gruppe freut sich jederzeit über neue Gesichter. Ganz gleich, ob ehemaliger Fußballer, aktiver Alte-Herren-Spieler oder kompletter Neueinsteiger: Jeder, der Freude an Bewegung, Fußball und Geselligkeit hat, ist herzlich eingeladen, einfach einmal vorbeizuschauen und mitzumachen.

Trainingszeit: Jeden Mittwoch, 19:15 Uhr

Trainingsort: Soccerfeld mit Flutlicht, OKE Waldstadion, SC Hörstel

Also: Fußballschuhe aus dem Keller holen, vorbeikommen und mitkicken!

Wir können nicht nur Fußball spielen , sondern unterstützen auch als Gemeinschaft die erste Mannschaft wie hier beim Spitzenspiel gegen Arminia Ibbenbüren. Mit 14 Mann sind wir geschlossen mit dem Fahrrad nach Schierloh gefahren um unsere Mannschaft zu unterstützen.



celseo
DIE NEUE MASSEINHEIT FÜR
WASSER, WÄRME, WOHLBEFINDEN

Gerdes
Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik GmbH

Kreimershoek 9
Telefon (0 54 59) 60 04
eMail info@shk-gerdes.de

48477 Hörstel-Bevergern
Telefax (0 54 59) 60 54
Internet www.shk-gerdes.de

Weihnachtsparty

jeden Freitag 18°°- 01°° Uhr
vor den Adventssonntagen

Unser Angebot

Begrüßungs Sekt, Biere vom Fass, Softdrinks ,Herthasee Schluck

Korn und Roten, Weine, Reichhaltiges Buffet (18-20 Uhr)

Rinderrouladen, Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Jägersoße, Zigeunersoße, Fisch, Schweinfilet in Pfeffersoße, Kartoffelgratin, Wedges, Kroketten, Curley Fries, Kartoffeln, Rotkohl, Gemüse, Salate und leckeren Nachtisch.

Mitternachts- Currywurst- Buffet (24 Uhr)

Ab 20 Uhr Party mit DJ



Buffet 38,50€ p.P.

All in 90,00€ p.P

(nur Gruppenweise buchbar.

Anmeldung zwingend erforderlich)

Seestübchen

DAS FAMILIEN RESTAURANT AM HERTHASEE

Erfolgreicher Start in die Münsterlandliga

Beide Mannschaften starten mit Auswärtssiegen

Der Start in das Abenteuer Münsterlandliga ist geglückt: Beide Mannschaften konnten ihre ersten Ligaspiele auswärts für sich entscheiden.



Die 1. Mannschaft um Teamcaptain Niels Böhning setzte sich in Emsdetten deutlich mit 14:2 durch. Ähnlich gut lief es für die 2. Mannschaft, die ihr Auftaktspiel in Borken mit 13:3 gewann. Damit konnte der Grundstein für eine (hoffentlich) erfolgreiche Saison gelegt werden.

Etwas durchwachsener verlief der Start im Pokal. Die 1. Mannschaft gewann ihr Erstrundenduell bei der dritten Mannschaft aus Ibbenbüren mit 10:6 und zog damit in die nächste Runde ein. Für die 2. Mannschaft wartete dagegen mit dem Erstligisten Paddys Dart Club aus Ochtrup ein übermächtiger Gegner. Am Ende stand eine deutliche 1:15-Niederlage. Immerhin konnte René Sehlke ein Leg für sich entscheiden und damit einen sogenannten „Whitewash“ – eine Niederlage ohne eigenen Leggewinn – verhindern.



Offene Turniere und Abende

Auch zwischen den größeren Veranstaltungen ist regelmäßig etwas los. Mittwochsabends werden offene Turniere im Einzel und Doppel ausgerichtet. Termine und Anmeldelinks sind auf der Homepage zu finden.

Darüber hinaus findet jeden Montag ab 18:30 Uhr ein Offener Abend statt. Hier sind alle Interessierten herzlich willkommen – egal ob Anfänger oder erfahrene Spieler. In lockerer Runde können gemeinsam ein paar Pfeile geworfen und Kontakte geknüpft werden.

15.01.2027 Wichtiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 1

S.C. HÖRSTEL 1921 e.V. STEELDARTS

03. JANUAR 2027

SC-HÖRSTEL NEW YEAR OPEN

13:00 UHR

@ SEESTÜBCHEN

PUBLIC VIEWING | 21:00 UHR

FINALE DER PDC WELTMEISTERSCHAFT

WWW.SC-HOERSTEL.DE

Seestübchen

DAS FAMILIEN RESTAURANT AM HERTHASEE

Gute Resonanz bei den Steeldarts Open



Auch abseits des Ligabetriebs gab es Grund zur Freude. Bei den Steeldarts Open im August, dem ersten größeren selbst ausgerichteten Turnier, sorgten rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für eine erfreuliche Resonanz.

Spielerinnen und Spieler aus dem gesamten Umland – unter anderem aus Ibbenbüren, Altenrheine, Neuenkirchen, Osnabrück und Mesum – folgten der Einladung und spielten über rund acht Stunden im Seestübchen um die Platzierungen.

Am Ende setzte sich Bennet Hüls (mittlerweile Steinfurt) durch. Platz zwei ging an Harald Büscher, Dritter wurde Niels Böhning aus Hörstel. Als beste Frau des Turniers konnte sich Judith Büscher auszeichnen.

Die Premiere war damit rundum gelungen – und die nächste Veranstaltung steht bereits fest: Am 3. Januar 2027 findet das NEW YEAR OPEN statt. Im Anschluss an das Turnier wird am Abend außerdem gemeinsam das Finale der PDC-Weltmeisterschaft geschaut.


outdoor.sc.hoerstel 3 Std.
Flo Rida · Good Feeling
DEUTSCHES SPORT ABZEICHEN
VERLEIHUNG 2026
27. NOV. 2026
18 UHR
OKE WALDSTADION
OUTDOOR
S.C.
HÖRSTEL
1921 e.V.

Heimspiel für Ihre Gesundheit
mit Ihrer ANTONIUS APOTHEKE



ANTONIUS
APOTHEKE

Apothekerin Mareike Dykstra e.K.
Bahnhofstraße 40
48477 Hörstel
Telefon: 0 54 59 / 61 71

Öffnungszeiten Ihrer
ANTONIUS APOTHEKE

Mo – Fr	08:00 – 18:30 Uhr
Sa	08:30 – 13:00 Uhr

Volleyball-Hobbyherren auf Tour in Eisenach



Die Volleyballer vor der Wartburg in Eisenach

In einem Rhythmus von zwei Jahren sind die Hobbyherren traditionell zu ihrer mehrtägigen Tour unterwegs. War das Ziel im Jahr 2024 Rostock im hohen Nordosten, so ging die Reise diesmal nach Eisenach.

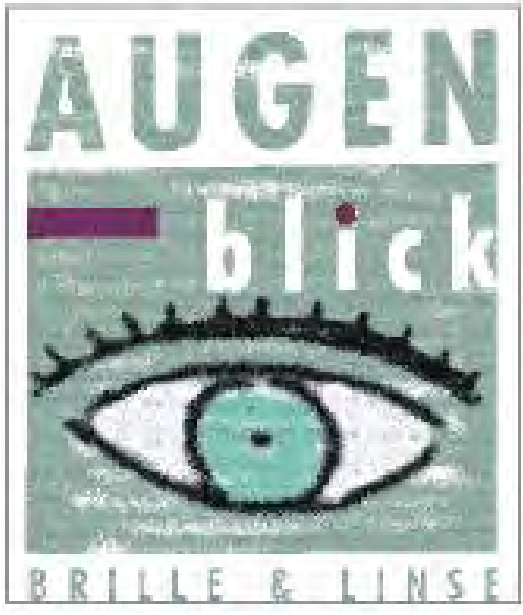
Ein erstes Highlight stellte die Besichtigung des Erlebnis-Bergwerks in Merkers dar. Die SC-ler fuhren dabei Untertage und konnten sich über eine abenteuerliche Busfahrt in den bis zu 800 Meter tiefen Stollen freuen. Ein besonderes Erlebnis war eine Lasershow in der riesengroßen Konzerthalle, die bei Veranstaltungen bis zu 1.000 Besucher gleichzeitig aufnehmen kann.

Am zweiten Tag hieß es Wandern. Zunächst ging es steil bergauf zur Wartburg. Dort hatten alle Hobbyherren die Möglichkeit sowohl die Räumlichkeiten bei einer Besichtigungstour zu erkunden als auch die wunderbare Aussicht auf das Thüringer Land zu genießen. Der weitere Weg führte die Hörsteler Truppe anschließend durch die

Blumen
Seveneick

Floristik Friedhofsgärtnerei Beerdigungsinstitut

Sandbergstr. 2 Tel. 05459/8344 48477 Hörstel



Renate Book

Augenoptikermeisterin

2x in Hörstel

Bahnhofstr.17
tel 0 54 59 - 80 32 60
fax 0 54 59 - 80 32 61

H. -Niemeyer-Str. 50b
tel 0 54 54 - 9 96 12
fax 0 54 54 - 9 96 15

Drachenschlucht, die an den engsten Stellen eine Durchgangsbreite von unter einem Meter aufwies. Am Ende der Wanderung ging es mit dem Linienbus zurück, ehe man noch einen kurzen Abstecher zum Automuseum in Eisenach unternahm.

Dort konnten die SC-ler interessante Infos zur Chronik und Geschichte des Autobaus in Eisenach erfahren. Von den Anfängen der Dixi-Fahrzeuge, über den späteren Einstieg von BMW, ehe nach dem Krieg der Wartburg gebaut wurde. Heute läuft in Eisenach der Opel Grandland vom Band.

Ein letztes Highlight bot sich den SC-Herren auf ihrem Weg zurück nach Hörstel. Der Abstecher zum Point Alpha (dem westlichsten Standort der Grenze vor der Wende) zeigte nochmal genau auf, wie sich amerikanische und sowjetischen Soldaten an der Grenze gegenüberstanden. Dabei diente der geographisch hoch gelegene Standort Point Alpha für beide Seiten als ein idealer Beobachtungspunkt, um den politischen Gegner inspizieren zu können.



Die ID Modelle von Volkswagen.









Autohaus Tumbrink

Ihr Volkswagen Partner in Hörstel

Rheiner Str. 7 48477 Hörstel
Tel. 05459-93030
www.Autohaus-Tumbrink.de

Der TrainerinnenCheck

Die FitnessAbteilung beschäftigt über 10 Trainerinnen, die Woche für Woche und auch am Wochenende die 400 Mitglieder:innen fit halten. In dieser Serie wollen wir unsere Trainerinnen etwas näher vorstellen.



Irina Markov

In unserer 4. Ausgabe wollen wir mit Irina Markov sprechen. Irina hat den Weg vom aktiven Mitglied bis zur Trainerin geschafft. Sie ist seit 10 Jahren in der FitnessAbteilung. Ihr macht es in der FitnessAbteilung so viel Spaß, dass irgendwann der Gedanke aufkam den Trainerschein zu machen. Dieses Vorhaben setzte sie 2022 in die Tat um. Seit dem ist Irina Trainerin in der FitnessAbteilung. Sie ist beim BOP und Rückenfit / Stretching und beim Fitness-Mix, Light als Trainerin aktiv.

Anfang Oktober machte Herbert Wiesmann mit Irina den „TrainerinnenCheck“.

hw: Hallo Irina. Wie geht’s Dir ?

Irina: Mit geht es gut, Danke

hw: Du bist meines Wissen die bislang einzige Trainerin in der FitnessAbteilung, die aus den „mitmachen“, den Sprung zur Trainerin schaffte. Wie kam es dazu ?

Irina: Ich liebe es, Sport zu machen, und ich wollte schon immer meine eigenen Ideen verwirklichen. Es macht mir Freude zu sehen, wenn Menschen Spaß an ihrem Körper und ein gutes Gefühl nach dem Training haben. Die Idee, Trainerin zu werden, hatte ich schon lange, aber irgendwie habe ich mich lange nicht getraut, den ersten Schritt zu machen. Als ich dann meine Trainerin gefragt habe, hat sie mir sofort angeboten, den Trainerschein zu machen. Da habe ich natürlich direkt zugesagt.

Podologische Fachpraxis

Janina Gerke
Podologin
exam. Altenpflegerin

Corinna Kummerfeld
Fußpflegerin

Droste - Twickel - Str. 3
48477 Hörstel - Bevergern

Telefon:
05459-9069969

Email: Janina.gerke@gmx.de

Termine nach Absprache



hw: Die FitnessAbteilung steht kurz vor dem großem Jubiläum 10 Jahre SC Gymnastikhalle & 30 Jahre FitnessAbteilung.

Der Aktionstag ist am Samstag, 21. November ab 11 Uhr. Ich geh davon aus, dass Du dabei bist. Was hälst Du von der Idee ?

Irina: Ich finde, dass ein Tag der offenen Tür eine sehr gute Idee ist – besonders für Menschen, die sich vielleicht auch noch nicht trauen, den ersten Schritt zu machen.

Oder die einfach noch nicht wissen, wie viel Energie und gute Laune man durch Sport und Bewegung bekommen kann. Es ist eine tolle Möglichkeit, etwas Neues kennenzulernen, zu erleben, wie gut Sport für die Gesundheit ist, und natürlich auch neue interessante Menschen kennenzulernen.

hw: Abschließend nach ein paar spontane schwarz / weiß Aussagen. Kaffee oder Tee?

Irina: Tee

hw: zu Fuß mit Fahrrad oder mit Auto?

Irina: Zu Fuß und mit dem Rad

hw: letztes Konzert oder Festival?

Irina: Das ist schon lange her…

hw: Pizza oder Hamburger?

Irina: Lieber Pizza

hw: Berge, Meer oder Städtetrip?

Irina: Berge und Meer

hw: schönstes Urlaubsziel?

Irina: Schweiz

hw: Frühaufsteher oder Nachteule?

Irina: Frühaufsteher

hw: Aperol, Wein oder Bier?

Irina: Wenn, dann Wein

hw: Schönster Sport außer Fitness?

Irina: Volleyball

hw: Lieblingsfarbe?

Irina: Bunt, ich liebe alle Farben

hw: Wohin geht der nächste Urlaub?

Irina: Kröv

hw: Liebe Irina, vielen Dank für Deinen „TrainerinnenCheck“. Dann weiterhin viel Spaß bei Deinen Aktivitäten für und in der FitnessAbteilung.



Aktionstag am Samstag, 21. November ab 11 Uhr

10 Jahre Gymnastikhalle & 30 Jahre FitnessAbteilung



„Auch nach 10 Jahren strahlt die SC Gymnastikhalle wie am ersten Tag."

Die FitnessAbteilung feiert in wenigen Tagen zwei große Jubiläen. Zum einen wird die SC Gymnastikhalle am 19. November 10 Jahre alt, zum anderen ist die FitnessAbteilung nun 30 Jahre alt. Grund genug dieses Doppeljubiläum ordentlich zu feiern. Und wie macht es eine FitnessAbteilung am besten ??? In den man alle Mitglieder und Interessierte einläd … zum Aktionstag!!! Dieser findet am Samstag, 21. November ab 11 Uhr in der SC Gymnastikhalle statt.

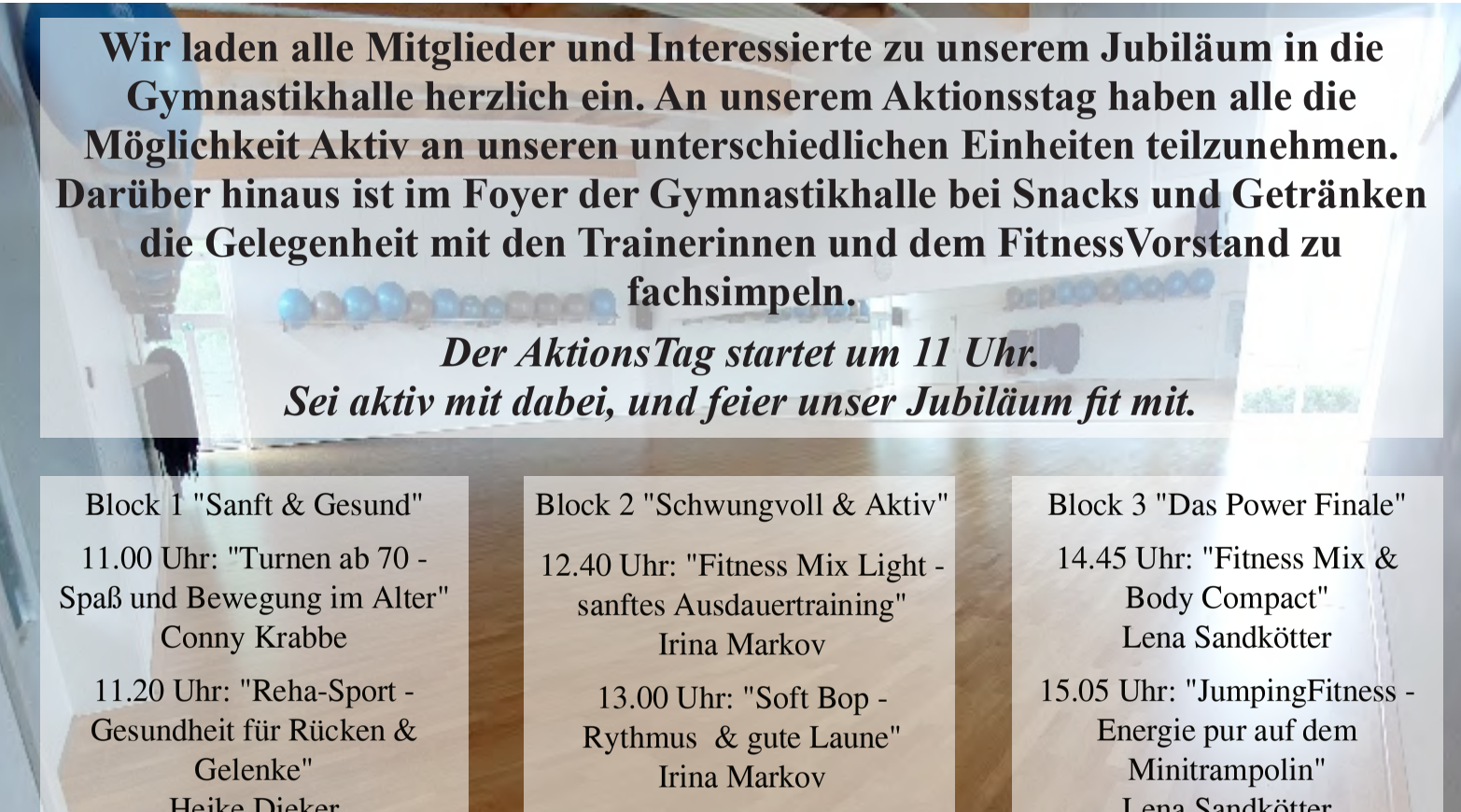


„Vor dem Eingang der SC Gymnastikhalle ziert und weist der Jubistein den Weg"

Der Ablaufplan für diesen Tag ist in dieser Ausgabe abgebildet. Die aktiven Trainerinnen werden in 20 minütigen Einheiten alle aktuellen FitnessAngebote präsentieren und zum mitmachen einladen. Der Tag ist aufgeteilt in 3 Blöcken. Beginn ist um 11 Uhr mit den Einheiten „Sanft & Gesund". Nach einer Pause mit Canapés

10 Jahre SC Gymnastikhalle & 30 Jahre FitnessAbteilung

Aktionstag am Samstag, 21.11. um 11 Uhr



Wir laden alle Mitglieder und Interessierte zu unserem Jubiläum in die Gymnastikhalle herzlich ein. An unserem Aktionsstag haben alle die Möglichkeit Aktiv an unseren unterschiedlichen Einheiten teilzunehmen. Darüber hinaus ist im Foyer der Gymnastikhalle bei Snacks und Getränken die Gelegenheit mit den Trainerinnen und dem FitnessVorstand zu fachsimpeln.

Der AktionsTag startet um 11 Uhr.
Sei aktiv mit dabei, und feier unser Jubiläum fit mit.

Block 1 "Sanft & Gesund"

11.00 Uhr: "Turnen ab 70 - Spaß und Bewegung im Alter"
Conny Krabbe

11.20 Uhr: "Reha-Sport - Gesundheit für Rücken & Gelenke"
Heike Dieker

Block 2 "Schwungvoll & Aktiv"

12.40 Uhr: "Fitness Mix Light - sanftes Ausdauertraining"
Irina Markov

13.00 Uhr: "Soft Bop - Rythmus & gute Laune"
Irina Markov

Block 3 "Das Power Finale"

14.45 Uhr: "Fitness Mix & Body Compact"
Lena Sandkötter

15.05 Uhr: "JumpingFitness - Energie pur auf dem Minitrampolin"
Lena Sandkötter

11.40 Uhr: "Pilates - Kraft aus der Körpermitte"
Ulla Lanze

12.00 Uhr: "Hatha-Yoga - geh in Dich"
Karin Miltrup

12.20 Uhr - 12.40 Uhr: Pause
Canapés, Getränke

13.20 Uhr: "Step Choreo - Energy in Motion"
Heike Dieker

13.40 Uhr: "Rückenfit / Core Training - Starke Haltung / Core Kraft" Heike Dieker

14.00 Uhr: "Faszien - Lockern, Dehnen, Ausrollen"
Ulla Lanze

14.20 Uhr - 14.45 Uhr: Pause
Canapés, Getränke

15.25 Uhr: "IndoorCycling - High Intensity Intervall Training"
Reinhild Jasper
Melanie Schwis

ab 15.45 Uhr:
gemütlicher Ausklang mit Canapés, Getränke, Gesprächen und guter Laune.







„Die Eingangstür zur Gymnastikhalle“

und Getränken geht es um 12.40 Uhr weiter mit den Einheiten „Schwungvoll & Aktiv“. Nach einer weiteren Pause beginnt gegen 14.45 Uhr der abschließende Block mit den Einheiten „Das Power Finale“. Ab ca. 15.45 Uhr kommt es dann zum gemütlichen Ausklang mit Canapés, Getränken und interessanten Gesprächen mit den Trainerinnen und dem FitnessVorstand im Foyer der Gymnastikhalle und dem angrenzenden Eingangsflur der Harkenbergsporthalle. Der genaue Ablaufplan ist dem aktuellen Plakat zu entnehmen.



„Das Foyer der Gymnastikhalle“

Der FitnessVorstand hofft darauf, dass viele Mitglieder der Abteilung diesen Tag aktiv mitfeiern. Genauso eingeladen sind



„Die Parzellenwand“

alle Interessierte, die mal gucken und / oder aktiv mitmachen wollen. Die ein oder andere Überraschung hat der FitnessVorstand auch noch für alle Anwesenden parat.

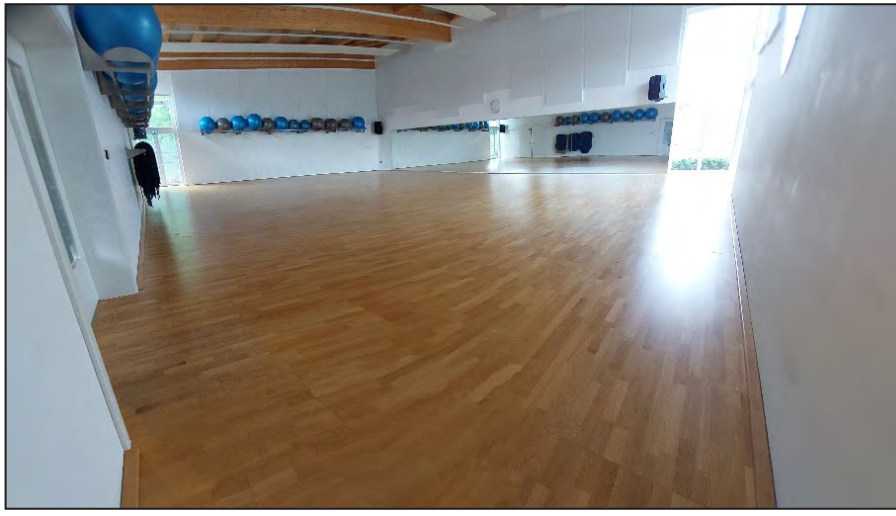
Die Erfolgsgeschichte der FitnessAbteilung steht in direkter Verbindung mit der SC Gymnastikhalle. Diese wurde wie bereits erwähnt am 19. November 2016 offiziell eingeweiht. Mit dem Bau der SC Gymnastikhalle, kam der damalige Vorstand den aktuellen Trends und Bedarf nach individueller fachgerechter Bewegung für alle Generationen nach. Der Bau der Gymnastikhalle war dann auch der Auslöser, die FitnessAbteilung eigenständig (war vorher zusammen mit Turnen) auf den Weg zu bringen.

Die FitnessAbteilung hat sich seit 2016 rasant weiterentwickelt und hat sich zu einer festen Größe im SC Hörstel etabliert. Mit über 400 Mitgliedern ist jede/r fünfte im SC, Mitglied der FitnessAbteilung, und somit ist die FitnessAbteilung auf dem Podestplatz der Mitgliederstärksten Abteilungen im SC. Woche für Woche werden über



„Das Grafittibild im Foyer. Das optische Highlight im Foyer wurde von Nils Mlynarek und Christian Friedrich gefertigt

30 FitnessAngebote und Kurse durchgeführt. Bis auf die Yogakurse (bei Karin Miltrup in der Kita Kornblume) finden alle Aktivtäten in der SC Gymnastikhalle statt. Von 10. Oktober bis März wird zusätzlich das SC Indoor Cycling auf den 17 vereinseigenen Bikes am Samstag und Sonntag durchgeführt. Weiterhin zählen 14 hochwertige Bellicon Trampoline zum Bestand der Abteilung. Komplettiert wird der „Besitz“ der Abteilung mit den Materialien aus dem Materialraum… Gewichte, Langhanteln, Brasil Handtrainer, Gymnastikbälle, Balance Pads, Redondobälle, Yogablöcke, Drums Alive Stäbe, Yogagurte, Gymnastikmatten, Blance-Kreisel, Ballschalen, Gymsticks, Fußmanschnetten, Gymnastikstäbe, Flexibar, Hocker, Oliverbänder, Therabänder, Kurzhanteln, Hütchen, Stepbretter und und und….
Damit sind 15 Trainer/innen im Einsatz um den Fitnessplan für jung und alt durch zu führen. Alle Termine werden gut sortiert in der Sportmeo App dargestellt. Diese App hat jedes Mitglied auf sein/



„Die Gymnastikhalle in ihrer ganzen Pracht und Größe mit 192 m² aktiver Fläche“

ihr Handy. Durch die persönliche Anmeldung ist immer garantiert, das jedes Mitglied immer genug Platz in der Gymnastikhalle hat. 50 Wochen im Jahr ist die SC Gymnastikhalle geöffnet. Lediglich in den ersten zwei Wochen der Sommerferien ist die Halle geschlossen.

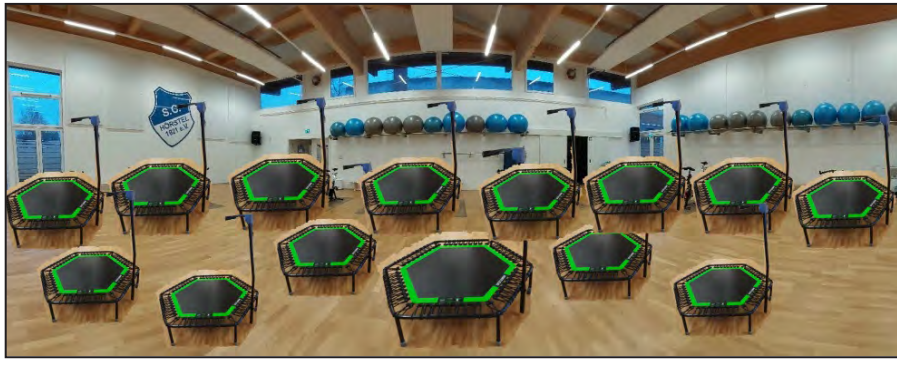


„Sehr gut gefüllt, der Materialraum in der Gymnstikhalle“

Das alles Reibungslos läuft, neue Trainerinnen verpflichtet werden, Material erfasst und gekauft wird, neue Trends umgesetzt werden, Apps gepflegt werden … dafür sorgt der FitnessVorstand. Dieser besteht aus der 1. Vorsitzende Petra Wiesmann, 2. Vorsitzende Claudia Brandis, Kassiererin Petra Bensmann, Beisitzerin Sabine Singh, Beisitzer Georg Tumbrink und Webmaster Herbert Wiesmann.



„Die 17 vereinseigenen Cyling Bikes kommen im Herbst/Winter/Frühjahr bei SC IndoorCycling zum Einsatz“



„Die größte Investition der FitnessAbteilung sind die 14 Jumpingtrampoline von Bellicon“

15.01.2027 Wichtiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 1



Der aktuelle FitnessVorstand. Von links: Beisitzer Georg Tumbrink, 2. Vorsitzende Claudia Brandis, 1. Vorsitzende Petra Wiesmann, Kassiererin Petra Bensmann, Webmaster Herbert Wiesmann. Es fehlt Beisitzerin Sabine Singh.

Franz Egelkamp
Bäder Wasser Wärme

Badmodernisierung • Heizung • Solartechnik • Wärmepumpen
Heizen mit Holz • Öl- und Gasbrennwerttechnik

Wir helfen Ihnen mit dem richtigen Energiesparkonzept!

Ostenwalder Straße 7 • 48477 Hörstel • Tel. 0 54 59 / 71 65
www.installationen-egelkamp.de

Wie alles Begann ….

Planung, Bau und Eröffnung der SC Gymnastikhalle



„Am Montag, 9. Mai 2016 wurden die Schüppen zum offiziellen Spatenstich zum Bau der Gymnastikhalle geschwungen.“

Der damalige Hauptvorstand hatte die Zeichen der Zeit erkannt und setze das Vorhaben Bau einer Gymnastikhalle um. Mit viel Elan und noch mehr Engagement wurde damit die erste vereinseigene



„Die nachhaltige Holzbauweise paßt zum zeitgemäßen Gebäude der Gymnastik-halle.“



„Wer ist der Fittere ? Bürgermeister David Ostholthoff und Moderator Herbert Wiesmann absolvierten gleich ihre erste Einheit.“

Immobilie Realität. Es wurde schon in der Planungsphase viele Aktionen durchgeführt um die finanzielle Belastung des Vereins kleiner zu halten. Sponsoren wurden akquiriert, öffentliche Zulagen wurden beantragt, jeder konnte seine Parzelle in der Gymnastikhalle kaufen. Vom Spatenstich am 9. Mai bis zur Einweihung am 19. November 2016 vergingen nur 6 ½ Monate.



„Glückzahl der besonderen Note. 13 Frauen brachten dem Vorsitzenden Jürgen Lücke Blumen zur Einweihung“



„Hatten ihre besonderen Verdienste am Bau der Gymnastikhalle. Josef Theile und Ferdi Sendes werden auch ihr Leben hinaus immer als Planer & Bauherr einen Ehrenplatz im Herzen aller SC-ler haben.“



„In Eigenleistung wurde im Jahr 2017 vor der Gymnastikhalle gepflanzt.“



„Alle Pflanzen wurde ordentlich eingepflanzt“



„Im Jahr 2018 wurden in Eigenregie die Schallschutzplatten montiert.“



„Auch während der Coronazeit wurde mit „Onlinefitness“ aktiv weiter trainiert.“



SIGNAL IDUNA
füreinander da

Zahlt auch ohne Unfall – der Unfallschutz von SIGNAL IDUNA.

Unsere Philosophie: Schützen. Unterstützen. Auffangen.

Ob Schwimmkurs, Fahrradhelm oder Fahrsicherheitstraining – Damit es im besten Fall erst gar nicht zu einem Unfall kommt, investieren wir in Ihre Sicherheit und beteiligen uns mit dem Sicherheitsbudget jedes Jahr an den Kosten Ihrer Präventionsmaßnahmen. Und wenn doch einmal was passiert, lotsen wir Sie aktiv durch den Genesungsprozess und zahlen umfangreiche finanzielle Hilfen zum bestmöglichen Erhalt Ihres Lebensstandards.

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Generalagentur Wellermann
Hovekampstr. 3
48431 Rheine
Telefon 05459 - 9068168
Mobil 0171-4448040
sebastian.wellermann@signal-iduna.net
signal-iduna-agentur.de/sebastian.wellermann

Generalagentur Benedikt Bruns
Lange Straße 21
48477 Hörstel – Bevergern
Telefon 05459- 80480
service.bruns@signal-iduna.net
signal-iduna-agentur.de/benedikt.bruns

Drei Seniorenmannschaften starten in die neue Saison

In diesem Jahr stellt die Badmintonabteilung drei Seniorenmannschaften. Trotz der erschwerten Trainingsbedingungen ist die Sparte stolz darauf, mit drei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Die Heimspiele werden in der Nelson-Mandela-Halle in Rheine ausgetragen.

Die erste Seniorenmannschaft tritt in der Bezirksklasse an und spielt in einer Gruppe mit insgesamt acht Mannschaften.

Die zweite Seniorenmannschaft ist in der Kreisliga gemeldet und trifft dort auf sieben weitere Mannschaften.

Die dritte Seniorenmannschaft spielt in der Kreisklasse und misst sich mit sechs weiteren Teams.

Da die Saison erst im September begonnen hat, sind die aktuellen Tabellenplatzierungen noch wenig aussagekräftig. Alle drei Mannschaften blicken motiviert auf die kommenden Begegnungen und möchten eine erfolgreiche Saison absolvieren.

15.01.2027 Wichtiger Termin zur Abgabe aller Texte und Bilder der verschiedenen Sparten des SC Hörstel für die Ausgabe Nr. 1

Badminton bleibt in der Harkenberghalle

Die Badmintonabteilung des SC Hörstel wird auch in den kommenden Monaten weiterhin in der Harkenberghalle trainieren. Bis zum Sommer 2027 bleibt die Halle der gewohnte Trainingsort für alle Badmintonbegeisterten. Auch das Jugendtraining findet bis dahin wie gewohnt mittwochs von 18:30 bis 19:30 Uhr statt.

Wer Lust hat, Badminton auszuprobieren oder nach einer sportlichen Freizeitaktivität sucht, ist jederzeit herzlich willkommen. Neue Gesichter sind gerne gesehen und können einfach beim Training vorbeischauen!

Hochzeit beim Badminton



Am 09.10.2026 war es soweit, Marina und André haben geheiratet.

Mittlerweile sind die Badmintonleute vom Sc Hörstel schon etwas geübt im Hochzeit feiern

und so ließen sie es nicht nehmen und standen mit den Badmintonschlägern wieder als Spalier vor dem Standesamt in Salzbergen.

Von dem durchwachsenen Wetter ließ sich keiner stören und alle fuhren anschließend zur Location wo dann ausgiebig gefeiert zusammen wurde.

Neben dem guten Essen und einigen witzigen Fotos in der Fotobox, durfte die Übergabe des Geschenkes natürlich auch nicht fehlen.

Diesmal gab es einen großen Federball aus dem 3D Drucker der auch noch als Lampe funktionierte und so war auch die Verbindung zum Badminton hergestellt.

Marina spielt nun schon seit einigen Jahren in den Reihen des SC Hörstel Badmintons.

Dort spielt sie das Damendoppel und das Mixed innerhalb der regulären Saison.

Aber auch einige Turniere wurden schon erfolgreich bestritten.

Marina und André, wir wünschen euch beiden vom Herzen alles Gute für eure gemeinsame Zukunft.

(P.s: Ich bin froh das wir zusammen das Doppel spielen und freue mich auf das nächste Duschbier :P Liebe Grüße, Tiger)



Seniorenbetreuung «Tür an Tür»
Alte Glashüttenstr. 4a · 48477 Hörstel · 05459-9148870 · www.tagespflege-hoerstel.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihnen ist Hörsteler als langjähriger Lieferant für hochwertige Passform-Autoteppiche bekannt. Zusätzlich zu den aktuellen Fahrzeugen aller Marken, setzen wir einen neuen lukrativen Schwerpunkt. Immer häufiger bleiben beliebte Fahrzeuge einige Jahrzehnte auf den Straßen. Diesen Oldtimern und Youngtimern, ergänzt um Fahrzeuge, die nicht mehr gebaut werden, widmen wir uns auf unserer Homepage in einem eigenständigen Menüpunkt.

Hochwertige Autoteppiche

Über 2.000 Passformen seit den 1960er Jahren bis heute!

Über den **rechts stehenden QR-CODE** kommen Sie auf die Seiten mit den einzelnen umfangreichen Listen der deutsche Fahrzeugmarken mit detaillierten Produktinformationen zu den Teppichqualitäten und Ausstattungsvarianten.

https://www.hoersteler.de/young-oldtimer/



Gerne beraten wir Sie über das Hörsteler Sortiment.
Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Herzliche Grüße

T 05459 - 80 53 80

Sabine Budke
s.budke@hoersteler.de

Ute Zurloh
u.zurloh@hoersteler.de

Jürgen T. Lücke
jt.luecke@hoersteler.de



Hörsteler Interior Design GmbH Birkenweg 57 48477 Hörstel +49 (0)5459 - 805380 www.hoersteler.de

Hobby Herren sind Westfalenmeister



Das Foto zeigt die Mannschaft beim Münsterlandfinale in Roxel. Von Links: Karsten Rengers, André Gebbe, Philipp Ostendorf, Daniel Spindler, Henning Schophuis, Rainer Sasse, Während der langen Saison spielten neben den oben genannten Spielern Oliver Schürmann, Tobias Schneuing, Manfred Jung, und Michael Kaminski.

Was für ein Saisonabschluss für die Hobby-Herren des SC Hörstel: Nach einer erfolgreichen Saison im Münsterland setzte sich die Mannschaft am 26. September auch bei der WTV Hobby-Endrunde in Kamen durch und sicherte sich damit den Westfalenmeistertitel.

Die Saison begann für die Hobby-Herren des SC Hörstel mit einem kleinen Dämpfer. Gegen den VfL 1892 Ahaus musste sich die Mannschaft zum Auftakt mit 2:4 geschlagen geben. Philipp Ostendorf

sorgte im Einzel für den ersten Punkt, gemeinsam mit Rainer Sasse steuerte er anschließend auch im Doppel einen Zähler bei.

Im folgenden Duell mit dem FC Stella Bevergern gelang mit einem 4:2 der erste Saisonsieg. Karsten Rengers, Oliver Schürmann und André Gebbe legten mit ihren Erfolgen in den Einzeln den Grundstein. Im Doppel machten Karsten Rengers und Manfred Jung den vierten Punkt und damit den Sieg perfekt.

Am dritten Spieltag wartete mit dem SV Dickenberg die nächste Herausforderung. Rainer Sasse, Philipp Ostendorf und André Gebbe sorgten für eine 3:1-Führung. Im Doppel ließen André Gebbe und Philipp Ostendorf nichts mehr anbrennen.

Anschließend stand gegen Schwarz-Weiß Esch ein Duell auf Augenhöhe auf dem Programm. das folgerichtig mit einem 3:3 endete. Für Hörstel punkteten Philipp Ostendorf und André Gebbe in den Einzeln. Im Doppel steuerten Michael Kaminski und André Gebbe den dritten Zähler bei.

Im Derby gegen Teuto Riesenbeck zeigte der SC dann erneut eine gute Leistung. Mit einem souveränen 6:0 ließ Hörstel dem Nachbarn keine Chance. André Gebbe, Rainer Sasse, Daniel Spindler und Oliver Schürmann legten in den Einzeln den Grundstein.. Auch in den Doppeln blieb der SC ohne Punktverlust: André Gebbe und Daniel Spindler sowie Henning Schophuis und Oliver Schürmann sorgten für den perfekten Abschluss.

Damit schloss Hörstel die Vorrunde der Münsterlandmeisterschaft auf dem zweiten Tabellenplatz ab. Im Halbfinale wartete mit dem SV Westfalia Leer eine schwere Aufgabe. Auf der Anlage in Leer entwickelte sich eine spannende Begegnung. Nach den Einzeln und Doppeln stand es 3:3. Am Ende gab jedoch die Zahl der gewonnenen Sätze den Ausschlag zugunsten des SC Hörstel.

Philipp Ostendorf und André Gebbe setzten sich in ihren Einzeln durch und blieben anschließend auch im gemeinsamen Doppel erfolgreich. Die entscheidenden Sätze steuerten zudem Rainer Sasse und Daniel Spindler in ihren Einzeln sowie Karsten Rengers und Henning Schophuis im Doppel bei. Damit war der Weg ins Finale frei.

Das Endspiel um die Münsterlandmeisterschaft fand in Roxel statt – und bot gleichzeitig die Gelegenheit zur Revanche. Erneut hieß der Gegner VfL 1892 Ahaus. Diesmal hatte Hörstel die Partie jedoch von Beginn an im Griff. Rainer Sasse, Daniel Spindler und Karsten Rengers brachten den SC mit ihren Einzelsiegen mit 3:1 in Führung.

Nun fehlte nur noch ein Punkt zum Titel. Den holten Rainer Sasse und André Gebbe im anschließenden Doppel. Damit war die Revanche perfekt und der SC Hörstel stand als Münsterlandmeister fest.

Damit war der Weg frei für den großen Saisonhöhepunkt: die WTV-Hobby-Endrunde am 26. September in Kamen. Dort trafen die Meister der verschiedenen Bezirke des Westfälischen Tennis-Verbandes aufeinander. Die Halbfinalpartien wurden vor Ort ausgelost.

Im Halbfinale wartete mit dem TuS 09 Erkenschwick der bis dahin ungeschlagene Meister aus Ruhr-Lippe.

Für Hörstel gingen Karsten Rengers und André Gebbe in den beiden Einzeln an den Start. Karsten setzte sich souverän mit 6:0 und 6:3 durch, André gewann sein Match mit 6:2 und 6:2.

Damit war der Einzug ins Finale bereits perfekt. Im anschließenden Doppel legten Rainer Sasse und Daniel Spindler noch einmal nach mit 6:3 und 6:1.

Im Finale wartete mit dem TuS Lipperreihe der ungeschlagene Meister aus Ostwestfalen.

Die beiden Einzel entwickelten sich zu einem echten Krimi. Auf beiden Plätzen wurde um jeden Punkt gekämpft, während sich die Entscheidung immer weiter näherte. Schließlich fiel sie nahezu gleichzeitig: Beide Hörsteler hatten ihre Einzel gewonnen.

André Gebbe setzte sich mit 6:3 und 6:4 durch. Karsten Rengers musste über den Match-Tiebreak gehen und bewies dort Nervenstärke. Nach 3:6, 6:3 und 10:8 stand auch sein Sieg fest.

Damit war der entscheidende Moment gekommen: Der SC Hörstel war Westfalenmeister!

Der Jubel bei den Spielern und den mitgereisten Unterstützern war entsprechend groß. Nach einer langen Saison mit zahlreichen engen Begegnungen hatte sich die Mannschaft den Titel gesichert.

Doch auch nach der Entscheidung ließ der SC nicht nach. Im abschließenden Doppel setzten sich Daniel Spindler und Rainer Sasse souverän mit 6:2 und 6:3 durch. Damit gewann Hörstel auch das Finale mit 3:0 und blieb bei der WTV-Endrunde in Kamen in allen Matches ungeschlagen.

Bei aller Freude über den sportlichen Erfolg steht für die Hobby-Herren des SC Hörstel vor allem eines im Vordergrund: der Spaß am Tennis und die Gemeinschaft.

Die Mannschaft ist eine bunt gemischte Truppe, in der vom Anfänger bis zum erfahrenen Tennisspieler jeder seinen Platz findet. Ob ehemaliger Fußballer, Tischtennisspieler oder echter Tennis-Haudegen – gespielt wird jeden Mittwoch gemeinsam, mit viel Spaß, Ehrgeiz und einem gesunden Maß an Geselligkeit.

Und vielleicht ist der Westfalenmeistertitel ja für den einen oder anderen Tennisbegeisterten ein zusätzlicher Anreiz: Neue Spieler jeder Spielstärke sind beim SC Hörstel jederzeit herzlich willkommen. Meldet euch einfach bei André Gebbe unter 0171/8175281.



Regionalliga West
Herren 55

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
Gladbacher HTC 1	SC Hörstel 1	6:3
SC Hörstel 1	Kölner KHT SW 1	0:9
SC Hörstel 1	TC Rot-Weiß Gevelsberg 1	6:3
SC Hörstel 1	DSD Düsseldorf 1	7:2
Ratinger TC GW 1	SC Hörstel 1	9:0
Moers 08 1	SC Hörstel 1	0:9
SC Hörstel 1	Marienburger SC 1	0:9

Mit 3 Siegen aus 7 Spielen gelang ALS Tabellen 5ter souverän der Klassenerhalt in der Regionalliga West, in der Mannschaften aus ganz Nordrhein-Westfalen antreten. Es ist die höchste Spielklasse in Deutschland. Das SC Team ist die beste Mannschaft Westfalens.

Herren 65
Westfalenliga

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
SC Hörstel 1	TC Schwarz-Gelb Hagen 1	4:2
TC Marl 33 1	SC Hörstel 1	4:2
SC Hörstel 1	TC Emschertal 1	2:4
TC Rot-Weiß Stiepel 1	SC Hörstel 1	4:2
SC Hörstel 1	TC BW Castrop 06 1	4:2
TC Nordwalde 1921 1	SC Hörstel 1	1:5

Mit 3 Siegen aus 6 Spielen erreichte die Mannschaft den 3. Platz in der Wesfalenliga, der höchsten Klasse in Westfalen.

Herren
50 Verbandsliga

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
TC Bochum-Süd 1	SC Hörstel 1	1:8
SC Hörstel 1	DJK Mastbruch 1	6:3
SC Hörstel 1	SuS Hervest Dorsten 1	7:2
Gütersloher TC Rot-Weiß 1	SC Hörstel 1	4:5
SG Grün-Weiß Telgte 1	SC Hörstel 1	9:0
SC Hörstel 1	TC Oespel-Kley 1	9:0

Die Herren 50 Mannschaft mußte sich nur der SG GW Telgte geschlagen geben und wurde mit 5 Siegen Tabellenzweiter in der Verbandsliga.

Damen 4er
Bezirksklasse

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
SC Hörstel 1	TC Ostbevern 2	5:1
DJK BW Lavesum 1	SC Hörstel 1	2:4
SC Hörstel 1	SV Blau-Weiß Beelen 1	2:4
TC Albachten e.V. 1	SC Hörstel 1	0:6
SC Hörstel 1	SG Elte 1974 1	6:0
Dorstener TC 1	SC Hörstel 1	1:5

Durch den 1. Platz in der Bezirksklasse qualifizierte sich die Damen-Mannschaft für den Aufstieg in die Bezirksliga.

Hobby Mixed
Doppel Münsterland

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
SC Westfalia Kinderhaus 1	SC Hörstel 1	2:2
SV GW Hausdülmen 1	SC Hörstel 1	3:1
SC Hörstel 1	SV Brukteria Rorup e.V. TA 1	4:0
SC Hörstel 1	SC Westfalia Kinderhaus 1	1:3
SV Brukteria Rorup e.V. TA 1	SC Hörstel 1	2:2
SC Hörstel 1	SV GW Hausdülmen 1	1:3

Die Mixed Mannschaft landete auf Platz 5 in der Gruppe.

Münsterland
Hobby Herren A

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
SC Hörstel 1	VfL 1892 Ahaus 1	2:4
SC Hörstel 1	FC Stella Bevergern 1	4;2
SC Hörstel 1	SV Dickenberg 1	4:2
SV Schwarz-Weiß Esch 1	SC Hörstel 1	3:3
SC Hörstel 1	SV Teuto Riesenbeck 1	6:0
SV Westfalia Leer 1	SC Hörstel 1	3:3
VfL 1892 Ahaus 1	SC Hörstel 1	2:4
Halbfinale		
SV Westfalia Leer 1	SC Hörstel 1	3:3
Finale		
VfL 1892 Ahaus 1	SC Hörstel 1	2:4

Herren Ü40
Vereinspokal

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches
TSV Wstf. 06 Westerkappeln 1	SC Hörstel 1	2:1

Nach dem 1. Pokalspiel in der K.O. Runde ist die Matte ausgeschieden.

Treffen der Vereinsvorsitzenden



Beim halbjährlichen Treffen der Vereinsvorsitzenden war Jürgen Lücke letztmals Gastgeber. Stefan Reckers (Brukteria), Sebastian Schürmann (SC), Sebastian Lipski (Stella) und Torsten Pelster (Teuto) übergaben ein kleines Geschenk und bedankten sich für die sehr gute Zusammenarbeit.
Einigkeit bestand darin, dass die Harkenberg-Sporthalle endlich wieder vollständig hergestellt wird. Ein weiterer Dauerbrenner sind die hohen Belastungen durch steigende Nutzungsgebühren.

Gutes Hören in **Ihrer Region**

Auszug aus unserem Leistungsangebot:

- Kostenloses Probetragen von Hörgeräten
- Kostenloser Hörtest
- Hörgeräte aller Hersteller
- Pädakustik – Hörgeräteversorgung für Kinder
- Gehörschutzprodukte
- Tinnitus-Retraining-Therapie

Unser freundliches Personal ist bei allen Fragen rund um das Thema **„Gutes Hören“** für Sie da.

HÖRZENTRUM RHEINE
Betriebsstätte Hörstel
Bahnhofstraße 19
48477 Hörstel
Tel. (05459) 80 16 66

HÖRZENTRUM RHEINE
Betriebsstätte Riesenbeck
Heinrich-Niemeyer-Str. 50
48477 Riesenbeck
Tel. (05454) 9 33 99 23



HÖRZENTRUM RHEINE
Rheine · Hörstel · Riesenbeck

Rehasport mal anders!





Im August hieß es für unsere Donnerstags-Rehagruppe des SC Hörstel: Sportklamotten zu Hause lassen – gemütlichen Abend genießen!

Statt Bewegung standen dieses Mal leckere Würstchen, selbstgemachte Salate, kühle Getränke und vor allem jede Menge nette Gespräche und gemeinsames Lachen auf dem Programm.

Ein geselliger Abend mit viel guter Laune und einem tollen Miteinander!

Denn beim Rehasport geht es nicht nur um Bewegung und Gesundheit, sondern auch um Gemeinschaft, Zusammenhalt und Spaß.

Auch so kann Rehasport aussehen!



Kirmes Beach Cup – Handball mal anders!



Sand unter den Füßen, Sonne im Gesicht und jede Menge Spaß – beim Kirmes Beach Cup des SC Hörstel wurde der Handball kurzerhand vom Hallenboden ins Beachfeld verlegt.

In bunt gemischten Mannschaften traten Spielerinnen und Spieler von der C-Jugend bis zu den Senioren gegeneinander an. Dabei stand nicht nur der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund: Auch alle, die sonst keinen Handball spielen, waren herzlich eingeladen, mitzumachen. So entstanden abwechslungsreiche Teams und spannende Spiele, bei denen vor allem der gemeinsame Spielspaß zählte.

Neben tollen Aktionen und spannenden Duellen kam natürlich auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz. Nach den Spielen wurden gemeinsam Würstchen gegrillt und in gemütlicher Runde auf einen gelungenen Beach Cup angestoßen.

Zum Abschluss ging es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam auf die Hörsteler Kirmes. Dort wurde der erfolgreiche Tag in geselliger Runde ausklingen gelassen.

Der Kirmes Beach Cup hat einmal mehr gezeigt, dass Handball beim SC Hörstel nicht nur in der Halle stattfindet – sondern vor allem verbindet, Spaß macht und Menschen zusammenbringt!



„Mit Sicherheit Fair Play."

Teamarbeit oder Teamsport - gemeinsam was erreichen.

Oliver Kemper e. K.
Bahnhofstr. 3, 48477 Hörstel
Tel. 05459/935400
Kemper@provinzial.de

PROVINZIAL

Saisonvorbereitung mal anders

Alle Hallensportler in Hörstel kennen es: Jedes Jahr aufs Neue werden während der Sommerferien die Sporthallen der Stadt Hörstel geschlossen. Eine Zeit in der eigentlich die Haupt Vorbereitung für die Saison läuft.

Doch Not macht erfinderisch – und so nutzen viele Mannschaften die Sommerpause, um auf andere Art und Weise fit zu bleiben. Die Handballer findet man dann meistens auf dem Beachplatz am Stadion oder auf dem Außenplatz. Der ein oder andere Fitnesskurs wird besucht, und auch am Torfmoorsee werden fleißig Runden gedreht.

Die Trainer der Damen 2 hatten sich in diesem Jahr allerdings etwas ganz Neues einfallen lassen.

Am Sonntag, den 16. August, traf sich die Mannschaft um 8 Uhr morgens am Wanderparkplatz in Dörenthe. Das Ziel: Lienen. Die Strecke: über 25 Kilometer. Der Zeitplan: Ankunft gegen 15 Uhr in der Gaststätte Malepartus.

Alle gingen mit einer gesunden Portion Respekt, aber mindestens genauso viel Motivation an die Sache heran. Das Wetter spielte glücklicherweise bestens mit, sodass den sportlichen Wanderplänen nichts mehr im Wege stand.

Auf dem Weg von Dörenthe nach Lienen lernten wir den Teutoburger Wald von seiner intensivsten Seite kennen. Traumhafte Aussichten, abwechslungsreiche Landschaften und wunderschöne Wanderwege machten die Strecke zu einem echten Erlebnis. Allerdings hatten alle offenbar etwas unterschätzt, dass es im Teutoburger Wald auch Höhenmeter gibt – und zwar nicht zu wenige!

Was anfangs noch nach einem gemütlichen Sonntagsspaziergang klang, entwickelte sich stellenweise zu einer echten sportlichen Herausforderung. Die Beine wurden schwerer, die Gespräche etwas ruhiger und so mancher Blick ging sehnsüchtig in Richtung Ziel.

Umso größer war die Freude, als es endlich hieß: Nur noch wenige Meter bis Malepartus! Einige konnten ihre neu gewonnenen Kräfte offenbar noch nicht ganz einschätzen und legten auf den letzten Metern sogar einen kleinen Schlusssprint hin.

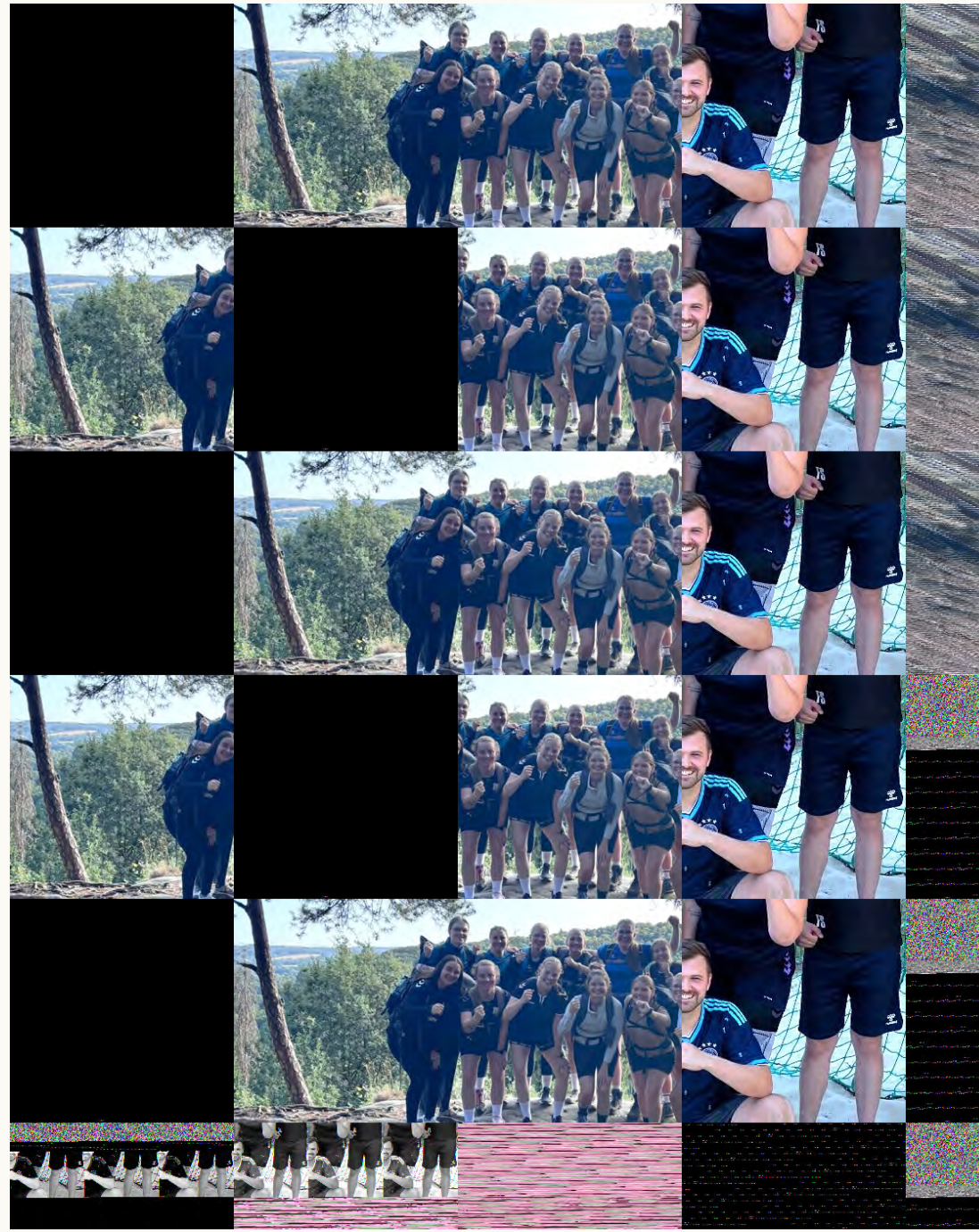
Bei leckeren Getränken und gutem Essen ließen wir den Tag schließlich gemütlich in der Gaststätte Malepartus ausklingen. Nach über 25 Kilometern waren sich alle einig: Die Beine tuhen weh aber die Wanderung hatte sich gelohnt!

Teambuilding, Fitness und jede Menge Spaß in einem – besser kann eine Saisonvorbereitung eigentlich kaum aussehen.

Mal schauen vielleicht geht die nächste Mannschaftsfahrt ja in die Alpen...vorbereitet sind wir nun allemal!

Jetzt heißt es für uns aber wieder ab in die Halle, das Zusammenspiel und die Spielzüge trainieren und dann mit vollem Fokus auf den Saisonstart.





Neue Mannschaft, neue Trikots, neue Trainer – und gleich ein Turniersieg

Weibliche C-Jugend startet mit viel Schwung in die neue Handballsaison



Die neue Saison hat für die weibliche C-Jugend kaum begonnen, da sorgt die Mannschaft bereits für die ersten Schlagzeilen. Mit einer neu formierten Mannschaft, neuen Shirts und einem neuen Trainerteam ist das Team in die Saisonvorbereitung gestartet – und hat dabei gleich ein deutliches Ausrufezeichen gesetzt.

Während der Vorbereitung stand mit dem Klompencup in Legden das erste große Turnier auf dem Programm. Was zunächst als wichtige Gelegenheit gedacht war, um die neu zusammengestellte Mannschaft weiter zusammenzuführen, entwickelte sich schnell zu einer echten Erfolgsgeschichte.

Von Beginn an präsentierten sich die Spielerinnen hochmotiviert und kämpferisch. Mit viel Tempo, Einsatzbereitschaft und einem starken Teamgeist setzte sich die weibliche C-Jugend gegen ihre Konkurrentinnen durch. Vier Spiele, vier Siege – am Ende stand eine beeindruckende Bilanz von 4:0 Siegen und damit der verdiente Turniersieg.

Besonders bemerkenswert: Obwohl die Mannschaft in dieser Saison mit einem neuen Gesicht auftritt, war von Eingewöhnungsproblemen kaum etwas zu sehen.

Die Spielerinnen fanden auf dem Feld schnell zueinander und zeigten, dass sie nicht nur individuell überzeugen können, sondern vor allem als Mannschaft funktionieren.



Für das neue Trainerteam war der Turniersieg damit ein gelungener Einstand und gleichzeitig eine erste Bestätigung der Arbeit aus den vergangenen Trainingseinheiten. Doch ausruhen möchte sich niemand. Der Klompencup soll vielmehr der Startschuss für eine erfolgreiche Saison sein.

Neue Mannschaft, neue Shirts, neues Trainerteam – und bereits der erste Pokal. Die weibliche C-Jugend hat eindrucksvoll gezeigt, dass mit ihr in der kommenden Saison zu rechnen ist.

Die Vorfreude auf die neue Spielzeit ist entsprechend groß. Wenn die Mannschaft ihren Einsatz, ihre Spielfreude und vor allem ihren starken Teamgeist aus der Vorbereitung mit in die Saison nehmen kann, dürfen sich Spielerinnen, Trainerteam und Fans auf viele spannende Handballmomente freuen.

Saison 2026/2027 - Seniorenmannschaften

1. Herrenmannschaft



1. Damen



PRAXISGEMEINSCHAFT
"Alte Glashüttenstrasse"

Praxis für Naturheilkunde & Erfahrungsmedizin
Maria Luttmann-Welle
www.luttmann-welle.de

Holger Woerthuis
Praxis für Ergotherapie

THERAPIE ZENTRUM
Hörstel
Dreierwalde

Zentrum für
PHYSIOTHERAPIE
Eric ten Bos
www.tzhoerstel.de | 05459-98198

Eric ten Bos
- Heilpraktiker
- Physiotherapeut
- Gesundheits Coach

Andrea Kersken
- Wirtschaftsmediatorin
- Ernährungsberaterin
- Systemischer Coach

GesundheitsCoaching
Kersken & ten Bos

Praxis für Psychotherapie
Rebekka Emerson, M.A.
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
www.kjp-emerson.de | 0176-84984287

Mitglied im Behindertensportverband und im Landessportbund Nordrhein-Westfalen

Reha-Sport-Verein Hörstel 06 e.V.
www.tzhoerstel.de | 05459-98198

Alte Glashüttenstrasse 2, 48477 Hörstel

2. Damen



3. Damen



Hollandfahrt – Nachtreffen ist gleichzeitig Vortreffen



Orga-Team Hollandfahrt

Nach der Hollandfahrt ist vor der Hollandfahrt! Unter diesem Motto trafen sich die Orga-Teams „Küche“ und „Draußen“ zu einem gemütlichen bayerischen Abend.

Bei leckerem Essen und kühlen Getränken wurde zunächst noch einmal auf die letzte Abteilungsfahrt im Juni 2025 nach Rijssen zurückgeblickt. Unter dem Motto „Helau und Alaaf, wir Rijssen die Hütte ab!“ wurde damals schließlich ordentlich gefeiert – und so gab es beim gemeinsamen Resümee natürlich die ein oder andere Geschichte, die noch einmal für Lacher sorgte.



Team draußen



Team Küche

Doch lange blieb es nicht bei den Erinnerungen: Der Blick ging schnell nach vorne auf die nächste Hollandfahrt im Juni 2027. Und hier gab es direkt die nächste gute Nachricht: Alle aus dem Orga-Team sind wieder mit dabei! Die Vorfreude auf das nächste gemeinsame Wochenende in Rijssen ist also bereits jetzt riesig.

Ende des Jahres wird es dann ernst: Die Abfrage startet, welche Spielerinnen und Spieler ab der B-Jugend bei der nächsten Fahrt dabei sein möchten.

Also unbedingt schon jetzt vormerken:

4.–6. Juni 2027 – Hollandfahrt nach Rijssen

Das Orga-Team freut sich auf eine große Beteiligung und ein weiteres legendäres Wochenende mit der Handballabteilung!

Termin freihalten – denn eins ist klar: Nach der Hollandfahrt ist vor der Hollandfahrt!

40 Jahre mit der Pfeife – Bernhard Oelgemöller im Interview

Seit 1983 ist Bernhard Oelgemöller als Schiedsrichter für den SC Hörstel im Einsatz. Damit pfeift er mittlerweile seine 40. Saison – und ist längst ein echtes Juwel des Vereins. Was damals aus einer Notwendigkeit heraus begann, ist über die Jahre zu einer großen Leidenschaft geworden.





Bernhard, seit wann bist du als Schiedsrichter für den SC Hörstel im Einsatz und wie bist du damals dazu gekommen?

1983 habe ich angefangen. Damals gab es einfach zu wenige Schiedsrichter und ich war zu dieser Zeit Abteilungsleiter. Also habe ich selbst angefangen zu pfeifen. Damals gab es für ein Spiel übrigens gerade einmal 4,50 Euro.

Was hat dich all die Jahre daran begeistert, immer wieder auf dem Spielfeld zu stehen?

Der Spaß. Das ist eigentlich ganz einfach. Es macht mir einfach immer noch Freude. Und auch wenn es körperlich nicht immer leichter geworden ist, mache ich es bis heute weiter.

Du hast in 40 Jahren sicherlich einiges erlebt. Gibt es ein Spiel oder einen besonderen Moment, an den du dich besonders gerne erinnerst?

Ein sportliches Highlight war für mich das Spiel des TVE gegen die niederländische Nationalmannschaft. Auch der Aufstieg in die Oberliga in den 1990er-Jahren ist mir besonders im Gedächtnis geblieben. Damals haben die Herren anschließend sogar eine holländische Dixieland-Band organisiert. Solche Erlebnisse bleiben natürlich hängen.

Ein weiteres Highlight war vor ca. 10 Jahren ein Quali-Turnier zur Oberliga MJC in Ochtrup. Da sind die Zuschauer gegenüber allen angesetzten Schiedsrichtern derart ausfallend und beleidigend (und das schon vor dem Anpfiff) geworden, dass der Kreisjugendwart während des Turniers vor das Micro trat und den Eltern auf der Tribüne mitteilte, dass er das Turnier abbrechen werde und sich somit niemand für die Oberliga qualifiziert. Es sei denn, den Schiedsrichtern wird der gebührende Respekt und Anstand entgegengebracht. Danach war tatsächlich relativ Ruhe. Ein starkes Statement eines Offiziellen, dass nicht alltäglich ist, so Bernhard.

In 40 Jahren hat sich sicherlich auch das Schiedsrichterwesen verändert. Was ist heute anders als früher?

Früher war eigentlich alles auf Papier und schnelle Passkontrolle, heute läuft fast alles elektronisch. Auch vor dem Spiel ist man heute länger beschäftigt und muss früher da sein. Früher konnte man nach

dem Abpfiff seine Sachen packen und nach Hause gehen. Heute müssen erst der Spielbericht abgeschlossen, hochgeladen und weitere Dinge erledigt werden.

Für die Staffelleitung ist die Digitalisierung sicherlich praktisch, als Schiedsrichter sehe ich das aber eher etwas kritisch. Es ist einfach mehr Zeitaufwand geworden.

Was war für dich persönlich die größte Herausforderung in deiner langen Zeit als Schiedsrichter?

Als junger Schiedsrichter musste man erst einmal den Mut haben, jeden Sonntag wieder auf dem Spielfeld zu stehen – auch wenn von außen mal blöde Kommentare kamen. Später wurde natürlich die körperliche Belastung größer. Gerade bei höherklassigen Mannschaften merkt man die Kondition. Ich hatte im Laufe der Jahre einige gesundheitliche Rückschläge und mehrere Operationen, aber ich habe mich immer wieder zurückgekämpft.

Du bist außerdem schon lange mit dem SC Hörstel verbunden. Was macht den Verein für dich besonders?

Ich komme gebürtig aus Hörstel und war neben meiner Tätigkeit als Schiedsrichter auch zehn Jahre Abteilungsleiter. Dadurch habe ich natürlich eine sehr enge Verbindung zum Verein. Hier kennt man sich und hält zusammen.

Wenn du auf deine vielen Jahre zurückblickst: Was bedeutet dir der Handball und der SC Hörstel heute?

Handball ist für mich Sportart Nummer eins. Der Sport ist sehr dynamisch und bringt Menschen zusammen – Alt und Jung, Anfänger und erfahrene Spieler. Gerade der Teamgeist macht den Handball für mich besonders. Über die Jahre verbinden sich viele Altersklassen und Generationen miteinander.

Und genau das ist es wahrscheinlich auch, was Bernhard Oelgemöller selbst seit 40 Jahren mit dem Handball verbindet: Menschen, Gemeinschaft und vor allem ganz viel Spaß am Sport.

Seine Pfeife gehört damit beim SC Hörstel längst zum Vereinsinventar – und Bernhard selbst zu den Menschen, die den Verein über Jahrzehnte geprägt haben. Wir sagen Danke!



Wir beteiligen uns und gehen voran: Mit Produkten, Dienstleistungen und Engagement unterstützen wir die Menschen und die Wirtschaft in unserer Region.

Infos unter ksk-steinfurt.de/nachhaltigkeit

Zukunft denken – nachhaltig handeln

Kreissparkasse Steinfurt

Weil's um mehr als Geld geht.